

## **Bericht über die 37. Brandenburgische Botanikertagung vom 23. bis 26. Juni 2006 in Neuendorf bei Oranienburg**

Michael Ristow und Frank Zimmermann

Die 37. Botanikertagung fand im Jahr 2006 in Neuendorf nördlich von Oranienburg statt und führte uns in ein bislang aus botanischer Sicht zu Unrecht wenig beachtetes Gebiet. Als Tagungsstätte diente das Freizeit- und Gästehaus am Wald. Trotz der Lage direkt am Rand der Rühnicker Heide, einem kaum reliefierten Sandergebiet mit überwiegend monotonen Kiefern-Stangenhölzern versprochen die geplanten Exkursionsziele in der näheren Umgebung interessante Pflanzenbeobachtungen.

Das Tagungs- und Exkursionsgebiet liegt naturräumlich im Übergangsbereich zwischen der Zehdenick-Spandauer Havelniederung, der Rühnicker Heide und dem Westbarnim. Es vermittelt somit zwischen den drei naturräumlichen Haupteinheiten Luchland, Nordbrandenburgisches Platten- und Hügelland und Ostbrandenburgische Platte. Daraus ließe sich zunächst eine relativ hohe Standort- und Lebensraumvielfalt der Landschaft um Oranienburg ableiten. Große Bereiche der Havelniederung, die Ausläufer des Rhinluchs, aber auch die Grundmoränenlandschaft des Löwenberger Landes werden allerdings seit Jahrzehnten intensiv landwirtschaftlich genutzt. Große Teile der Niederungen wurden dabei melioriert und teilweise sogar in Ackerland umgewandelt. Vor allem die Komplexmelioration und anschließende intensive Viehwirtschaft um Neuholland in den 1970er Jahren hatten verheerende Auswirkungen auf die Havelniederung selbst wie auch auf angrenzende Flächen. Die Niedermoore mineralisierten durch die tiefgreifenden Entwässerungen großflächig. Artenreiche Feucht- und Niedermoorwiesen konnten sich nur in kleineren Resten erhalten. Die Verdriftung von Nährstoffen in angrenzende, ursprünglich sehr nährstoffarme Waldgebiete, wie z. B. die Rühnicker Heide, wirkt sich heute noch in einer starken Vergrasung der kaum strukturierten Kiefer-Monokulturen aus. Reste der einst typischen Niederungswälder mit Erlenbrüchen und Eichen-Hainbuchenwäldern (*Stellario-Carpinetum*) sind nur noch in wenigen Bereichen erhalten geblieben, wie beispielsweise im Kreuzbruch bei Liebenwalde.

Dennoch konnten während der Vorexkursion unter Beteiligung von J. KLAWITTER, M. RISTOW, B. SEITZ und F. ZIMMERMANN einige interessante Exkursions-

ziele ermittelt werden, die den insgesamt ca. 65 Teilnehmern der Tagung einen Einblick in die typische Pflanzenwelt der Landschaft des Oranienburger und Löwenberger Landes vermitteln sollten. Hierfür wurden die Wiesen bei Teschendorf und die Umgebung des Dretzsees sowie für die sonntägliche Ganztagesexkursion das Briesetal ausgewählt.

### **Freitag, 23. Juni 2006**

Die gemeinsame Nachmittagsexkursion führte uns in die Niederungsbereiche und die Umgebung des Dretzsees nördlich von Teschendorf. Ein Teil der Wiesen bei Teschendorf, die noch zur Vorexkursion einen bunten Blühaspekt artenreicher Feuchtwiesen des Verbandes *Calthion* aufwiesen, war leider zu diesem Zeitpunkt bereits gemäht, so dass wir auf eine Besichtigung verzichtet haben. Das war zwar für die „Exkursionsausbeute“ weniger erfreulich, zeigte aber andererseits die erfreuliche Tatsache, dass Teilbereiche der Havelniederung noch extensiv als Grünland genutzt werden. In den Niedermoorwiesen konnten während der Vorexkursion große Bestände von *Lychnis flos-cuculi*, *Bistorta officinalis*, *Bromus racemosus* und *Carex vesicaria* beobachtet werden. An besonders nassen Stellen fanden sich gute Bestände von *Eriophorum angustifolium*. In aufgelassenen Beständen dominierten innerhalb der aufwachsenden Weidengebüsche *Carex paniculata*, stellenweise auch *C. appropinquata* sowie der Hybrid beider Arten. Westlich der Straße fanden sich in einer sonst weniger artenreichen Wiese große Bestände von *Carex cespitosa*.

So brachte uns der Bus zunächst wenige Kilometer weiter zum Nordostrand des Dretzsees. Kleinere, gut wasserversorgte Wiesenbereiche vor dem Erlenbruchwaldsaum des Sees zeigten hier eine ähnliche Artenausstattung wie in den Teschendorfer Wiesen. Auffallend war der hohe Anteil von *Bromus racemosus*, weiterhin wurden *Angelica sylvestris*, *Caltha palustris*, *Campanula patula*, *Crepis paludosa*, *Epilobium palustre*, *Geranium palustre*, *Geum rivale* und *Stellaria alsine* notiert.

Der sich westlich anschließende, teils quellige Erlen-Sumpfwald präsentierte uns dann eine ganze Reihe typischer Pflanzenarten, wie z. B. *Cardamine amara*, *Ranunculus auricomus* agg., *Carex paniculata*, *C. remota*, *Impatiens noli-tangere*, *Ribes nigrum*, *Circaea lutetiana* und als Besonderheit auch wenig *C. alpina*. Dort fanden sich während der Vorexkursion auch 2 monströse Pflanzen von *Anemone nemorosa* mit jeweils 4 Blütenblättern und über 6 cm großen Blüten. Die Quell-Erlenwälder gehen zum Dretzsee hin allmählich in unbegehbare Erlenbruchwälder (*Carici elongatae*-Alnetum in Facies von *Iris pseudacorus*) über, u. a. mit viel *Thelypteris palustris*, *Carex acutiformis* und *Peucedanum palustre*.

Zum Ende der Exkursion fand sich am Straßenrand ein kleiner, offensichtlich schon länger etablierter Bestand von *Lilium bulbiferum* und auf einem benachbarten Brachacker viel *Allium oleraceum*.

Im abendlichen Einführungsvortrag (F. ZIMMERMANN) wurden Landschaft und Flora um Oranienburg „Von der Berliner Stadtgrenze zum Eberswalder Urstromtal“ vorgestellt. Trotz der geomorphologischen Vielgestaltigkeit mit grundwasser-nahen Bildungen der Havelniederung, Grundmoränenflächen und Stauchmoränenresten unmittelbar nördlich von Neuendorf sowie ausgedehnten Sanderflächen in der Rühnicker Heide und östlich von Oranienburg hat die nähere Umgebung des Tagungsortes heute eine vergleichsweise geringe Lebensraum- und Artenvielfalt. Dies ist in erster Linie auf die bereits oben erwähnten, im wahrsten Sinne des Wortes tiefgreifenden meliorativen und landschaftsverändernden Maßnahmen zu Zeiten der Industrialisierung der Landwirtschaft während der 1970er Jahre zurückzuführen. Ausgedehnte Feuchtstandorte wurden innerhalb weniger Jahre durch komplexe Meliorationen nahezu vollständig entwertet, die angrenzenden ursprünglich nährstoffarmen Standorte der Sander durch Verdriftung von Nährstoffen stark aufgedüngt. Diese Verarmung der Landschaft spiegelt sich auch darin wider, dass der weitere Bereich um den Tagungsort wegen oft nur noch kleinflächig vorhandener ökologisch besonders bedeutsamer Lebensräume keinerlei Schutzgebiete aufweist. Die nächstgelegenen Naturschutz- und FFH-Gebiete finden sich erst nördlich von Löwenberg sowie weiter südlich im Bereich des Rhinluchs (mit dem Kremmener Luch) und um Oranienburg. Die potenziell natürliche Vegetation der weiteren Umgebung von Neuendorf wäre je nach Standort überwiegend von ärmeren Buchenmischwäldern und in den Stauchmoränengebieten auch von reicheren Buchenwäldern geprägt. In den Niederungsbereichen wären vor allem Bruchwälder und Eichen-Hainbuchenwälder zu finden. Von diesen naturnahen Waldgesellschaften sind heute fast nur noch kleinste Reste übrig geblieben, wovon man sich beispielsweise in den Waldgebieten des Kreuzbruchs und im Exin überzeugen kann. Das Grünland der Niederungen wird heute fast ausschließlich intensiv genutzt (v. a. Rinderbeweidung und Heunutzung). Es ist von zahlreichen größeren und kleineren Entwässerungsgräben durchzogen, in denen sich allerdings aufgrund der Verbesserung der Wasserqualität in den letzten 10 Jahren oft wieder eine naturnahe Gewässervegetation ansiedeln konnte. Die Schnelle Havel blieb, abgesehen von einigen Querbauwerken, zwischen Liebenwalde und Oranienburg überwiegend naturnah erhalten. Dort finden sich noch wertvolle Wiesenbereiche von europäischer Bedeutung (FFH-Gebiet) mit Vorkommen der Ameisen-Bläulinge *Glaucopteryx nasithous* und *G. teleius*. Artenreiche Trockenrasen sind nur noch sehr kleinflächig zu finden, so z. B. in der Umgebung von Liebenwalde in den Höpener Bergen. Ein bereits früher entdecktes Vorkommen von *Pulsatilla pratensis* subsp. *nigricans* konnte 1993 vom Zweitautor wiedergefunden werden und hat sich in den letzten Jahren etwas stabilisiert (2006 ca. 15 Pflanzen). Außerdem kommen dort aktuell u. a. *Veronica spicata*, *Koeleria glauca* und *Peucedanum oreoselinum* als typische Arten leicht basenreicher Sandtrockenrasen vor.

Als Standort floristischer Besonderheiten wurde eine Kiesgrube bei Nassenheide hervorgehoben, wo der Zweitautor 1993 u. a. *Lycopodiella inundata* und *Lycopodium clavatum* in großen Beständen fand. Während die erstgenannte Art noch 2005 in wenigen Exemplaren bestätigt werden konnte, war *L. clavatum* zu diesem Zeitpunkt offensichtlich wegen der fortgeschrittenen Sukzession der Kiefernbestände bereits nicht mehr zu finden.

Ein weiteres floristisches Kleinod der Oranienburger Umgebung ist die ehemalige Tongrube bei Mühlenbeck. Nach der Nutzungsauffassung konnten sich dort seit den 1970er Jahren durch spontane Besiedlung einige Orchideen ansiedeln (z. B. *Orchis militaris*, *Dactylorhiza majalis*). Im Zuge gezielter Umsiedlungen von Pflanzen bedrohter Standorte, aber auch aus experimentellen Gründen wurden dort um 1970 durch den damaligen Arbeitskreis zum Schutz der heimischen Orchideen (AHO) der DDR unter NORBERT WISNIEWSKI weitere Orchideen angesiedelt. Dazu gehörten u. a. *Cephalanthera rubra*, *C. damasonium* und *Epipactis atrorubens*. Während *C. damasonium* und *C. rubra* dort heute noch größere Bestände bilden (2006 ca. 300 bzw. ca. 100 Expl.), sind die anderen Arten wohl infolge fortschreitender Gehölzsukzession verschwunden.

Anschließend wurde ausführlich das bereits im Naturpark Barnim gelegene FFH-Gebiet Briesetal vorgestellt, welches Ziel der Sonntagsexkursion sein sollte. Die Briesa hat sich hier in der überwiegend von sandigen Böden bestimmten Grundmoränenfläche ein kleines Bachtal geschaffen. Während sie weiter westlich in einer mehr oder weniger breiten, vermoorten Niederung träge dahinfließt, gibt es im Mittellauf einige durchbruchstalartige Bereiche. Über große Bereiche wird sie hier von teilweise quelligen Erlenwäldern begleitet, die sich nur an wenigen Stellen zu Wiesen öffnen. Die Feuchtwiesen des Briesetales sind seit langem für ihren Artenreichtum bekannt und häufiges Exkursionsziel Berliner Naturfreunde. Die üppigen Bestände von *Dactylorhiza majalis* zählten noch Ende der 80er Jahre viele Tausend Exemplare. Nachdem mit der Wendezeit viele Wiesen aufgelassen wurden, gingen die Bestände zunächst dramatisch zurück. Eine mit Hilfe von Vertragsnaturschutzmitteln durch die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Oberhavel veranlasste Wiederaufnahme der extensiven Wiesennutzung führte jedoch in einigen Wiesenbereichen zu einer deutlichen Verbesserung des Pflegezustandes.

## Sonnabend, 24. Juni 2006

Der Vormittag war traditionell dem Vortragsprogramm gewidmet. Nach der Begrüßung und einer kurzen Einführung durch den Vorsitzenden JÜRGEN KLAWITTER stellten ANDREAS HERRMANN und MICHAEL BURKART Projekte und laufende Aktivitäten im botanischen Naturschutz in Brandenburg vor. Es wurde deutlich, dass botanische Belange im behördlichen Naturschutz nach wie vor auffallend

unterrepräsentiert sind, sich aber im nichtbehördlichen Rahmen von Botanischem Verein, den Botanischen Gärten Potsdam und Berlin, dem Heidegarten Langengrassau sowie der Universität Potsdam – z. T. unter Begleitung des Landesumweltamtes, vor allem aber auf Eigeninitiative beruhend – eine sehr produktive Zusammenarbeit besonders in den Bereichen Erhaltungskultur und Artenschutzgrundlagen ergeben hat.

Ein Beispiel dafür stellte anschließend BIRGIT SEIFERT vor mit ersten Ergebnissen ihrer Untersuchungen zu Grundlagen eines möglichen Biotopverbundsystems, das den Schutz von *Armeria elongata*, einer Art, für die Brandenburg eine besondere Verantwortung trägt, unterstützen soll. Dass die Art mittlerweile nicht mehr in allen Landschaftsteilen flächig vorhanden ist, war auch im Laufe dieser Tagung festzustellen.

Den Vormittag beschloss UWE STARFINGER mit einem Beitrag zur aktuellen starken Ausbreitung von *Ambrosia artemisiifolia* in Deutschland sowie in Berlin und Brandenburg und über die damit von dieser stark allergenen Art ausgehende mögliche Gesundheitsgefährdung auch in unserem Gebiet. Hieran schloss sich eine rege Diskussion über das Problem invasiver Neophyten sowie über Sinn und Unsinn mancher übertriebener und nutzloser Bekämpfungsmaßnahmen.

Der Nachmittag war den Kartierungsexkursionen vorbehalten. Nach dem Bestimmen der mitgebrachten Pflanzenbelege und einer kurzen Vorstellung der interessantesten Funde durch die jeweiligen Kartiergruppen beendete die wie üblich bis in die Nachtstunden dauernde Bücherversteigerung – seit Jahren zugleich einer der geselligen Höhepunkte der Tagung – das Sonnabend-Programm.

## Sonntag, 25. Juni 2006

Für den Sonntag war wieder eine Ganztagesexkursion angesetzt. Als erstes Ziel wurde die bereits im Einführungsvortrag (s. o.) beschriebene Sandgrube bei Nassenheide, OT Waldsiedlung aufgesucht. Während der Sukzession in den letzten Jahren sind offenbar verschiedene Arten verschwunden. Die vormals offenen feuchten Sande werden aktuell v. a. von Röhrichten bzw. *Salix*-Gebüschern eingenommen. So konnten wir z. B. die im Vortrag erwähnten Bärlappe nicht mehr nachweisen. Im Trittrasen einer Badestelle fand sich etwas *Blysmus compressus*, weiterhin am Gewässerrand zahlreich *Carex serotina*. In den beschatteten Bereichen wuchs mehrfach *Pyrola minor*. Bemerkenswert war auch die Weidenflora, u. a. *Salix pentandra*, *S. purpurea*, *S. repens* s. l. sowie der Hybrid letzterer mit *S. aurita*.

Mit den Bussen erreichten wir die zweite Station unserer Exkursion, die Kolonie Briese (östlich von Birkenwerder). Von hier aus wanderten wir entlang der Briese am Nordrand des Tales ca. 2,5 km bachaufwärts und dann am südlichen Talrand wieder zurück. Bereits am Einstieg war *Ulmus x hollandica* zu notieren,

die sich hier sehr eindeutig präsentierte. Weniger willkommen waren einige Exemplare von *Impatiens glandulifera*, die vermutlich aus den benachbarten Gärten ausgerissen waren. Ihre weitere Ausbreitung im Briesetal wird wohl (leider) genauer zu beachten sein. Entlang von Erlenbrüchen ging es nach Osten. Es fanden sich z. B. *Caltha palustris*, *Carex echinata*, *C. elongata*, *C. paniculata*, *C. remota*, *Cirsium oleraceum*, *Geum rivale*, *Impatiens noli-tangere*, *Thelypteris palustris*. Einige dieser Arten sind sicher Relikte einer noch vor wenigen Jahrzehnten als Wiesenparzellen genutzten Vegetation. *Cardamine amara*, *Crepis paludosa* und *Stellaria alsine* zeugten von einer gewissen Quelligkeit des Gebietes. Mehr an den Rändern wuchsen z. B. *Anemone nemorosa*, *Carex nigra*, *Epipactis helleborine*, *Festuca filiformis*, *Potentilla anglica* s. l. und *P. erecta*. Zwei kleine noch genutzte Feuchtwiesenstücke lockerten das Bild auf und gaben uns einen kleinen Eindruck von den ehemals artenreichen Grünlandbeständen. Hier sind zu nennen *Angelica sylvestris*, *Briza media*, *Carex cespitosa*, *C. panicea*, einige Exemplare von *Dactylorhiza majalis* (schon verblüht), *Epilobium palustre*, die drei Feuchtgebiets-Labkräuter *Galium elongatum*, *G. palustre* und *G. uliginosum*, *Juncus acutiflorus*, *Leontodon hispidus* (randlich), *Menyanthes trifoliata*, *Ophioglossum vulgatum*, *Bistorta officinalis*, *Stellaria palustre* und *Valeriana dioica*. Obwohl ohne große Besonderheiten, sind artenreiche Bestände dieses früher in Teilen Brandenburgs sehr verbreiteten Wiesentyps selten geworden und hochgradig erhaltenswert. Er findet sich vorwiegend nur noch in durch Intensivierung oder Brache verarmten Restbeständen.

Wir querten schließlich die Brieße und machten uns wieder auf den Rückweg nach Westen. Auch am Südrand des Tales bot sich ein ähnliches Bild, vorherrschend einige Jahrzehnte alte Erlenbruchbestände. Hier fanden sich neben verschiedenen schon erwähnten Arten *Chrysosplenium alternifolium*, *Carex rostrata* und *Viola palustris*.

Vom Wegrand und von den teilweise etwas steileren Böschungen am Südrand des Briesetales sind erwähnenswert *Brachypodium pinnatum*, *Milium effusum*, *Stellaria holostea*.

Besondere Aufmerksamkeit zog zudem ein Flecken des Buchenfarns *Phegopteris connectilis* auf sich, nicht weit entfernt davon wuchs auch etwas *Orthilia secunda*.

Wieder in der Kolonie Brieße angekommen, notierten wir zum Abschied noch *Leonurus cardiaca* s. str.

## Ergebnisse der Kartierung

Mehrere der Rasterfelder des besuchten Gebietes lagen bislang bei einer nachgewiesenen Zahl der Sippen von unter 300, der niedrigste Wert betrug 249 (MTB 3144/2). So verwundert es nicht, dass auch dieses Mal zahlreiche bemerkenswerte

Funde gelangen. Besonders hervorzuheben sind sicher die Meldungen von *Phegopteris connectilis* (einziger Nachweis dieses Farns im weiteren Umkreis), *Festuca psammophila* (die Vorkommen vermitteln zwischen dem +/- geschlossenen Areal im Oderraum und einzelnen Vorposten im Raum Lindow und Fürstenberg und gehören zu den nordwestlichsten überhaupt), *Veronica teucrium* (im Raum wohl einziger aktueller Fund dieser stark zurückgegangenen Art), *Potamogeton friesii* (schließt locker an die uckermärkischen Vorkommen an) und *Bromus racemosus* (mit der auf der Vorexkursion gefundenen Population am W-Ende des Dretzsee drei Nachweise dieser weitgehend in Brandenburg verschwundenen Art).

Neu nachgewiesen für den Großraum (aber z. T. sicher bislang übersehen) wurden weiterhin *Veronica catenata* und *V. polita*, *Alisma lanceolatum*, *Aphanes australis*, *Camelina microcarpa*, *Carex ligerica*, *Festuca filiformis*, *Galium spurium*, *Myosotis laxa*, *Peplis portula*, *Polygala comosa*, *Ranunculus trichophyllos*, *Rumex sanguineus* und *Scleranthus polycarpus*. Gerade die Nachweise verschiedener erst in neuerer Zeit in den Focus gerückter „kritischer“ Sippen weisen auf die geringe Frequenz botanischer Erforschung dieser Gegend in den letzten Jahren hin.

*Anthemis ruthenica*, *Bromus carinatus*, *Cardamine hirsuta*, *Chenopodium glaucum* (vielleicht auch übersehen), *Filago arvensis* (ca. 10 Nachweise), *F. minima*, *Oxalis corniculata* und *O. dillenii* sind dagegen vermutlich erst in neuerer Zeit eingewandert. Offenbar häufiger geworden sind *Acinos arvensis* und vielleicht *Viscum album*.

Auffällig ist die Häufigkeit einiger sonst in vielen Gebieten Brandenburgs seltenen Arten. Hier sind *Carex remota*, *Crepis paludosa*, *Paris quadrifolia*, *Stellaria nemorum* und *Ulmus spec.* zu nennen.

Dagegen vermochten wir folgende Arten (in Relation zu BENKERT et al. 1996) nur (noch) selten nachzuweisen: *Achillea ptarmica*, *Agrimonia eupatoria*, *Briza media*, *Buglossoides arvensis* s. l. (vielleicht auch schon jahreszeitlich bedingt), *Carex canescens*, *C. panicea* und *C. elata*, *Potentilla erecta*, *Hydrocotyle vulgaris*, *Salix aurita* (vielleicht ein Anzeichen für den stärkeren Rückgang speziell von Arten saurer Moore in dieser Gegend), *Centaurea jacea*, *Dianthus carthusianorum*, *Falcaria vulgaris*, *Fragaria vesca*, *Leontodon hispidus*, *Ophioglossum vulgatum* (vielleicht nur übersehen), *Ononis repens*, *Peucedanum oreoselinum*, *Sagittaria sagittifolia* und *Thymus pulegioides*. Mit *Cornus sanguinea*, *Corylus avellana* und *Euonymus europaeus* gehören auch wieder drei Straucharten dazu, dabei bleibt etwas unklar, ob es sich dabei wirklich um einen Rückgang handelt oder um die Tatsache, dass das Offensichtliche gern übersehen wird.

#### Kartiergruppen

3044/1 BRANDT, FISCHER, KURZE, MORCHE (24.6.) (1)

3044/2 ALSLEBEN, DUNSING, GRÄTZ, STARFINGER (24.6.) (2)

- 3044/3 BAATH, ENDTMANN, KASPARZ, OTTE (24.6.) (3)  
 3044/4 BECK, FRECOT, SCHAEPE, SCHÖNEFELD (24.6.) (4)  
 3045/3 BÜREN-RIEDER, HENNEKEN, RAABE (24.6.) (5)  
 3045/4 DOYLE, GEMEINHOLZER, KRÜGER, RISTOW (24.6.) (6)  
 3143/1 BLENAU, DÜVEL, LIESKE, MARKSTEIN, ROHNER (24.6.) (7)  
 3143/3 FÖRSTER, HARTMANN, HEINKEN, SIEMSEN (24.6.) (8)  
 3144/2 BAECK, ENGERT, HIECKISCH, KLEMM (24.6.) (9)  
 3144/3 CASPARSON, ERZBERGER, HAMMERSCHMIDT, WITT (24.6.) (10)  
 3144/4 DANIEL, HEINK, HENNIG, SEITZ (24.6.) (11)  
 3145/1 Tageswanderung (Listenführer RISTOW) (23.6.) (12)  
 3145/1 BRAUNER, BUBNER, MACHATZI, VORHOLT, WOLFF (24.6.) (13)  
 3145/2 BENGTON, ENGERT, KUMMER, RISTOW (26.6.) (14)  
 3145/3 BECK, HAMMERSCHMIDT, KASPARZ (26.6.) (15)  
 3145/4 BENGTON, HÖHNE, MEISSNER, WEISS (24.6.) (16)  
 3244/1 KLAWITTER, KURZE, ZIMMERMANN (26.6.) (17)  
 3244/4 ARLT, JÜTTERSONKE, SCHWARZ, SEIFERT (24.6.) (18)  
 3245/2 BOSSE, BUHR, HAACK, KLAWITTER (24.6.) (19)  
 3245/4 Tageswanderung (Listenführer RISTOW) (25.6.) (20)

Wie in den vorangegangenen Berichten sind die aufgeführten Sippen nach den folgenden Kriterien berücksichtigt worden:

- gefährdete Arten,
- Klein-, Unterarten, häufig übersehene Arten sowie Hybriden,
- Arten mit regionaler Seltenheit,
- bemerkenswerte Neophyten.

Zu jeder Sippe sind MTB-Viertelquadrant, Fundort sowie Kartiergruppe genannt.

Die im Florenatlas von BENKERT et al. (1996) bzw. für Rosen-Sippen bei SEITZ et al. (2004) nicht enthaltenen Rasterfeldnachweise werden durch Fettdruck und Unterstreichung folgendermaßen gekennzeichnet:

**3145/44** Neunachweis für das gesamte MTB,

3145/**44** Neunachweis für den MTB-Quadranten,

3145/**44** Bestätigung eines Nachweises von vor 1950,

~S zeigt eine geographische Unschärfe an, ggf. mit der Himmelsrichtung (S, N...).

Im Florenatlas nicht aufgeführte Sippen sind durch \* hinter dem Namen gekennzeichnet.

*Acer campestre* (nur mögliche indigene Vorkommen)

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, Straße und südl. Waldrand (2)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet NO-Rand (6)

3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

*Achillea ptarmica*

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-dorf (15)

*Acinos arvensis*

**3143/14** Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

**3145/34** Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)

*Acorus calamus*

3143/13 SO-Ende Ruppiner See (Ortsrand Wustrau) (7)

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

*Adoxa moschatellina*

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

*Agrimonia eupatoria*

3044/13 Strubensee, Kirchhof, Dorfstraße (1)

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

*Aira praecox*

3145/31 O-Ende der Neuhöfer Heide ca. 1,7 km S Teschendorf (15)

*Ajuga reptans*

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5) (var. *atropurpurea*)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

*Alisma lanceolatum*

3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

*Allium oleraceum*

3145/13 Ackerbrache N der Kleinen Herrenwiese N Teschendorf (12)

*Alopecurus aequalis*

3145/21 Liebenberg, am Schlossteich (14)

*Ambrosia artemisiifolia*

3143/32 Altfriesack, Ortslage – wenige (8)

*Ambrosia coronopifolia*

3145/44 Ortslage Malz, N-Teil (16)

*Amelanchier spicata*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

*Angelica archangelica*

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Anthemis arvensis*

3144/34 Ackerbrache an der Straße ca. 1,6 km O Sommerfeld (10)

*Anthemis ruthenica*

3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

3144/42 Neuendorf, O-Rand, Ackerbrache (11)

*Anthemis tinctoria*

3045/31 Gutengermendorf, ehem. Bhf. (5)

3045/34 An der Bahn ca. 2 km S Häsen (5)

3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6) (vermutlich unbeständig)

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13) (aus Ansaat)

3145/34 Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)

*Anthriscus caucalis*

3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)

*Anthyllis vulneraria*

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13) (aus Ansaat)

*Aphanes arvensis*

3045/32 Gemarkung S Häsen (5)

3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

*Aphanes australis*

3144/24 Feldmark N an der Straße Grundmühle–B96 (ca 0,25 km W B96), S Löwenberg (9)

3144/42 Neuendorf, O-Rand, Ackerbrache (11)

*Arabis hirsuta* s.str. \*

3144/42 Neuendorf, Jugendheimgelände O-Rand (11) (neu für das agg.)

*Armeria elongata*

3044/13 Strubensee, Kirchhof, Dorfstraße (1)

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3143/32 Altfriesack, südl. Ortslage (8)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)

3145/13 Wiesenrand NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3145/44 Ortslage Malz, N-Teil; Brache N-Rand von Malz (16)

3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17)

3244/44 Bärenklau, Sportplatz (18)

3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Astragalus glycyphyllos*

3045/34 An der Bahn ca. 2 km S Häsen (5)

3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

3145/13 Ackerbrache N der Kleinen Herrenwiese N Teschendorf (12)

*Barbarea vulgaris* s.l.

**3044/23** Zwischen Meseberg und Großmutz, Straße und südl. Waldrand (2)

3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)

*Bidens cernua*

**3145/21** Liebenberg, Kleingewässer im Wald am O-Rand (14)

*Bistorta officinalis*

**3145/31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieße, Feuchtwiesen N der Brieße (20)

*Blysmus compressus*

3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)

**3145/34** Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

*Brachypodium pinnatum*

**3245/44** Briesetal O Kolonie Brieße, Böschung S der Brieße (20)

*Briza media*

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieße, Feuchtwiesen N der Brieße (20)

*Bromus carinatus*

**3143/32** Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

*Bromus racemosus*

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

*Bryonia dioica*

**3044/41** Adderlaake S Großmutz (4)

*Buglossoides arvensis* s.l.

**3143/13** Acker 0,2 km NW Wustrau (7)

*Bunias orientalis*

**3145/21** An der Bushaltestelle ca. 0,5 km SO Liebenberg (14)

*Butomus umbellatus*

3143/13 W-Ufer Ruppiner See ca. 2 km NW Wustrau (7)

3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)

3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)

3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N Kremmen (17)

*Calamagrostis arundinacea*

**3044/23** Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieße, Böschung S der Brieße (20)

*Calla palustris*

3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Camelina microcarpa*

**3044/21** Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

*Campanula patula*

3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6)

3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)

*Campanula persicifolia*

**3143/14** Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7) (synanthrop)

*Campanula trachelium*

**3145/21** Liebenberg, am Schloss (14)

*Cannabis sativa* s.l.

**3245/21** Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Cardamine amara*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz, Erlenbruch N der Spitze (3)

3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieße, Erlenbruch N der Brieße (20)

*Cardamine dentata* \*

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

*Cardamine hirsuta*

**3045/31** Gutengermendorf, Ortslage (5)

*Carex canescens*

3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

*Carex caryophylla*

**3144/24** N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

*Carex cespitosa*

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieße, Feuchtwiesen N der Brieße (20)

*Carex demissa* \*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

*Carex disticha*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Carex elata*

3044/43 Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)

*Carex ericetorum*

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

*Carex ligerica*

3145/13 S-Ufer Dretzsee ca. 1 km O Teschendorf (13)

*Carex muricata* agg. (*muricata* inkl. *pairae*)

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3145/44 Ortslage Malz, N-Teil (16)

*Carex otrubae*

3244/43 Tongruben am Weinberg W Vehlefanzen (18)

*Carex pallescens*

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Wegrand S der Briese (20)

*Carex panicea*

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

*Carex paniculata* x *remota* \*

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand, Rand vom Brennloch (6)

*Carex praecox*

3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Carex remota*

3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch N der Briese (20)

*Carex riparia*

3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzter See (10)

3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)

3244/43 Tongruben bzw. Weinberg W Vehlefanzen (18)

*Carex rostrata*

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruch S der Briese (20)

*Carex serotina* \*

3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

*Carex sylvatica*

3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

*Carex vesicaria*

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Carex vulpina*

3044/41 Adderlaake S Großmutz (4) (bislang nur agg.)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17) (bislang nur agg.)

*Centaurea jacea* s.l.

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Cerastium glomeratum*

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

*Ceratophyllum demersum*

3044/44 Graben 0,3 km S Hoppenrade (4)

3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)

3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder; W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge, S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Ceratophyllum submersum*

3145/21 Liebenberg, Teich am Schloss (14)

3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N Kremmen (17)

3244/44 Bärenklau, Kleingewässer SW Sportplatz (18)

*Chaerophyllum bulbosum*

3143/32 Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

*Chenopodium ficifolium*

3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)

*Chenopodium glaucum*

3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14)

*Chenopodium polyspermum*

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14)

*Chenopodium rubrum*

3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14)

*Chrysosplenium alternifolium*

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Bries, Erlenbruch S der Bries (20)

*Circaea alpina*

3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)

*Conium maculatum*

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

*Consolida regalis*

3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

*Cornus sanguinea* s.l.

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

*Corylus avellana*

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

*Crataegus laevigata* \* (nur agg.-Karte)

3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)

*Crepis biennis*

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Crepis paludosa*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz, Erlenbruch N der Spitze (3)

3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindensee, S Löwenberg (9)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3245/44 Briesetal O Kolonie Bries, Erlenbruch N der Bries (20)

*Cuscuta europaea*

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

*Cymbalaria muralis*

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

*Cynosurus cristatus*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

3144/22 SO-Uferbereich Lindensee, SW Löwenberg (9)

*Dactylis polygama*

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

*Dactylorhiza majalis*

3245/44 Briesetal O Kolonie Briesse, Feuchtwiesen N der Briesse (20)

*Datura stramonium*

3145/21 Liebenberg, Schlossgarten (14) (var. *stramonium*)

3244/41 Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18) (var. *chalybea*)

*Dianthus carthusianorum*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

*Dianthus deltoides*

3144/34 Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)

3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)

3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)

3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)

3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Dipsacus fullonum*

3044/32 Ortslage Glambek (3) (synanthrop)

3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6) (synanthrop)

3244/41 Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18)

*Echinocystis lobata*

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)

*Epilobium lamyi*

3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

*Epilobium montanum*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briesse, Erlenbruch S der Briesse (20)

*Epilobium roseum*

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

3244/13 Kremmen, Kirche u. Innenstadt (17)

*Epilobium tetragonum* s.str.

3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

*Epipactis helleborine*

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/13 Erlenbruch/angrenzende Kiefernforst N-Rand Dretzsee (12)

3145/21 N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

3145/34 Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briesse, Erlenbruch N der Briesse (20)

*Equisetum hyemale*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

*Erigeron acris* s.l.

3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschen-dorf, S Löwenberg (9)

*Euonymus europaeus*

3144/24 Feldmark an der Straße Grundmühle-B96 (ca 0,75 km W B96), S Löwenberg (9)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-dorf (15)

*Falcaria vulgaris*

3044/44 An der Straße ca. 1 km SSO Hoppenrade (4)

3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

*Festuca filiformis*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briesse, Wegrand am Erlenbruch N der Briesse (20)

*Festuca psammophila*

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)

*Filago minima*

3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

3045/32 Gemarkung S Häsen (5)

**3144/34** Ackerbrache an der Straße ca. 1,6 km O Sommerfeld (10)

**3144/42** Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)

**3145/31** Gemarkung am S-Rand von Teschen-dorf (15)

*Fragaria vesca*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

*Galeopsis pubescens*

**3044/41** Adderlaake S Großmutz (4)

*Galium odoratum*

**3045/43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

*Galium spurium* var. *echinospermum* \*

**3144/24** Grundmühle, S Löwenberg (9) (neu f. die Art)

*Geranium palustre*

3044/**31** am Zufluss SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3044/44 Graben 0,3 km S Hoppenrade (4)

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-dorf (15)

*Geranium pyrenaicum*

3045/**43** Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)

**3145/21** Liebenberg, am Schloss (14)

*Geum rivale*

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee(11)

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-dorf (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Bries, Erlenbruch N der Bries (20)

*Glyceria notata*

**3145/21** Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)

**3244/11** Mitte u. W-Ende Horstberge, S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Hieracium aurantiacum*

**3045/31** Gutengermendorf, Ortslage (5)

*Hieracium murorum*

**3045/43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

**3144/24** Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S Löwenberg (9)

**3145/21** Liebenberg, am Schloss (14)

3245/44 Briesetal O Kolonie Bries, Böschung S der Bries (20)

*Hierochloe odorata* s.l.

**3145/44** Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

*Hydrocharis morsus-ranae*

3045/31 Zwischen Gutengermendorf und Häsen, Graben (5)

3145/33 Teschen-dorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17)

*Hydrocotyle vulgaris*

3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-dorf (15)

*Impatiens glandulifera*

**3044/32** Ortslage Glambeck (3)

3045/**32** Häsen, Ortslage (5)

3143/**32** S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

**3245/44** Briesetal, Kolonie Bries am Erlenbruchrand (20)

*Impatiens noli-tangere*

3044/**23** Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3145/13 Wiesensaum NO-Rand Dretzsee, SW-Rand Kreuzberg (12)

3145/**21** Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende vom Lehnitzsee (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Bries, Erlenbruch N der Bries (20)

*Inula salicina*

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Juncus acutiflorus*

3245/44 Briesetal O Kolonie Bries, Feuchtwiesen N der Bries (20)

*Juncus compressus*3045/32 Wald ca. 1 km SO Häsen (5)3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)*Juncus inflexus*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge sowie S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)3244/41 Schwante, Bahnhof (18)*Koeleria glauca*3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)*Koeleria macrantha*

3143/32 Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

*Lamium galeobdolon* s.l.

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2) (s.l.)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6) (s.str.)3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10) (*argentatum*)

3145/21 Liebenberg, am Schloss; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14) (s.str.)

*Lemna turionifera*3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und Häsen (5)3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)*Leontodon hispidus*3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3244/43 Weinberg W Vehlefanzen (18)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, trockener Rand der Feuchtwiesen N der Briese (20)

*Leonurus cardiaca*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1) (s.l.)

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2) (s.l.)

3045/32 Häsen, beim Gut; Gemarkung S Häsen (5) (s.str.)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6) (s.str.)

3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6) (subsp. *villosus*)3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10) (s.str.)

3145/21 Feldflur entlang der Straße SO Liebenberg (14) (s.str.)

3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S Sommerfeld (17) (s.str.)3245/44 Briesetal, Kolonie Briese (20) (s.str.)*Lepidium campestre*3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)*Leucanthemum vulgare* agg.

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzter See (10) (*ircutianum*)3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16)

3244/13 Kremmen, Kirche u. Innenstadt (17)

*Lilium bulbiferum*3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)*Lysimachia thyrsoiflora*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)

3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)*Malva alcea*3145/13 Ackerbrache N der Kleinen Herrenwiese N Teschendorf (12)*Malva moschata*3044/21 Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)*Malva sylvestris*3044/13 Felder und Straßenränder W Strubensee (1) (s.str.)

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2) (s.str.)

3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3045/32 Häsen, Ortslage (5) (s.str.)

3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6) (s.str.)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14) (s.str.)

*Matricaria recutita*

- 3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)  
 3044/34 Acker N an der Bahn N Grieben (3)  
 3044/44 Acker an der Straße ca. 0,3 km N des Bahnübergangs Bhf. Löwenberg (4)  
 3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)  
 3144/24 Acker am Weg Grundmühle - Lindesee, S Löwenberg (9)  
 3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)  
 3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)  
 3245/23 An der Straße zw. Bhf. Sachsenhausen und Stintgraben (19)

*Melica uniflora*

- 3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; Wald ca. 0,7 km SO Liebenberg; N-Rand Liebenberger Bruch ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

*Menyanthes trifoliata*

- 3044/31 SO-Ufer Vielitzsee O Vielitz, Quellbereich (3)  
 3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Feuchtwiesen N der Brieze (20)

*Mercurialis perennis*

- 3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)  
 3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)  
 3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

*Milium effusum*

- 3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)  
 3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)  
 3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)  
 3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)  
 3145/13 Erlenbruch/angrenzende Kiefernforst N-Rand Dretzsee (12)  
 3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; Wald ca. 0,7 km SO Liebenberg (14)  
 3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)  
 3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Erlenbruchrand S der Brieze (20)

*Myosotis laxa*

- 3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

*Myosurus minimus*

- 3044/34 Acker N an der Bahn N Grieben (3)  
 3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

*Nardus stricta*

- 3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)  
 3144/34 Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)  
 3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

*Odontites vulgaris* \*

- 3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6) (neu fürs agg.)

*Oenanthe fistulosa*

- 3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)  
 3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca. 1,5 km W Nassenheide (15)

*Ononis repens*

- 3044/32 Waldbereich 1 km WSW Glambeck (3)  
 3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

*Onopordum acanthium*

- 3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)  
 3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)  
 3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6)  
 3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)  
 3145/21 Feldflur entlang der Straße SO Liebenberg (14)

*Ophioglossum vulgatum*

- 3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Feuchtwiesen N der Brieze (20)

*Ornithopus perpusillus*

- 3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

*Orthilia secunda*

- 3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Wegrand am Erlenbruch S der Brieze (20)

*Oxalis corniculata* s.l.

- 3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

*Oxalis dillenii*

- 3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelände (11)

*Paris quadrifolia*

- 3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)  
 3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

- 3144/42** Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)  
 3145/21 N-Rand Liebenberger Bruch ca. 1,5 km  
 SO Liebenberg (14)  
 3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassen-  
 heide (15)

*Peplis portula*

- 3045/32** Gemarkung S Häsen (5)

*Peucedanum oreoselinum*

- 3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S an-  
 grenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Phalaris canariensis*

- 3245/21** Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen  
 (19)

*Phegopteris connectilis*

- 3245/44** Briesetal O Kolonie Brieese, Wegrand  
 am Erlenbruch S der Brieese (20)

*Pimpinella major*

- 3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
 dorf (15)  
 3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S  
 Sommerfeld (17)

*Pimpinella saxifraga* s.l.

- 3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz,  
 südl. Waldrand bzw. Straße (2) (*nigra*)  
 3044/44 An der Straße ca. 0,3 km N des Bahn-  
 übergangs Bhf. Löwenberg (4) (*nigra*)  
 3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)  
 3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand  
 (6)  
 3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf.  
 Grüneberg/Kreuzberg (13)

*Plantago media*

- 3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

*Polygala comosa*

- 3244/43** Weinberg W Vehlefanzen (18)

*Polygonatum multiflorum*

- 3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand  
 (6)  
 3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S  
 Löwenberg (9)  
 3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)  
 3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)  
 3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
 dorf (15)  
 3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende  
 vom Lehnitzsee (19)

*Polygonatum odoratum*

- 3145/13** Erlenbruch/angrenzende Kiefernforst N-  
 Rand Dretzsee (12)

*Polypodium vulgare* s.l.

- 3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-  
 Ende, N Strubensee (1)  
**3144/24** N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschen-  
 dorf, S Löwenberg (9)  
 3145/31 O-Ende der Neuhöfer Heide ca. 1,7 km  
 S Teschendorf (15)

*Potamogeton crispus*

- 3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und  
 Häsen (5)  
 3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschen-  
 dorf, S Löwenberg (9)  
 3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg,  
 an der Straße (14)  
 3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca.  
 1,5 km W Nassenheide (15)

*Potamogeton friesii*

- 3143/32** W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Alt-  
 friesack, Abflussgraben (8)

*Potamogeton lucens*

- 3143/13** W-Ufer Ruppiner See ca. 2 km NW  
 Wustrau (7)

*Potamogeton natans*

- 3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca.  
 1,5 km W Nassenheide (15)

*Potamogeton pectinatus*

- 3143/13 W-Ufer Ruppiner See ca. 2 km NW  
 Wustrau (7)  
 3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca.  
 1,5 km W Nassenheide (15)

*Potamogeton perfoliatus*

- 3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees  
 (8)  
 3244/12 Ruppiner Kanal an der Brücke NO  
 Kremmen (17)

*Potamogeton pusillus* s.l.

- 3144/34** Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)  
 3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca.  
 1,5 km W Nassenheide (15)

*Potentilla anglica* s.l.

- 3145/33** Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassen-  
 heide (15)  
 3245/44 Briesetal O Kolonie Brieese, Wegrand  
 am Erlenbruch N der Brieese (20)

*Potentilla erecta*

- 3245/44 Briesetal O Kolonie Brieese, Wegrand  
 am Erlenbruch N der Brieese (20)

*Potentilla neumanniana*

- 3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschen-  
dorf, S Löwenberg (9)

3144/42 Neuendorf, O-Rand, Jugendheimgelän-  
de (11)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
dorf (15) (s.l.)

*Potentilla palustris*

3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommer-  
feld (17)

*Primula veris*

3045/43 Liebenberg, NO-Rand, Hohlweg an der  
NW-Seite des Waldgebietes (6)

3143/32 Altfriesack, Ortslage (8) (synanthrop?)

*Prunus spinosa*

3044/24 Feldflur an der Straße ca. 1,5 km SW  
Buberow (2)

3143/14 Bhf. Radensleben (N Altfriesack) (7)

3143/32 Wegrand ca. 2,2 km SSO Wustrau (8)

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf.  
Grüneberg/Kreuzberg (13)

3244/14 ehemaliges Bahngelände Bhf. SO  
Kremmen (17)

*Pyrola minor*

3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide  
(15)

*Ranunculus auricomus* agg.

3044/43 Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km  
SSW Großmutz (4)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand  
(6)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

3145/21 Liebenberg, am Schloss; N-Rand Lie-  
benberger Bruch, ca. 1,5 km SO Lieben-  
berg (14)

*Ranunculus bulbosus*

3045/32 Gemarkung S Häsen (5)

*Ranunculus circinatus*

3244/11-S S-Ufer Kremmener See 1 km N  
Kremmen (17)

*Ranunculus lingua*

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
dorf (15)

*Ranunculus sardous*

3044/34 Ackersenke N an der Bahn N Grieben  
(3)

*Ranunculus trichophyllos*

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
dorf (15)

*Reynoutria sachalinensis*

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

*Rhinanthus serotinus*

3244/43 Weinberg W Vehlefan (18)

*Ribes alpinum*

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand  
(6) (synanthrop)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende  
vom Lehnitzsee (19) (synanthrop)

*Ribes nigrum*

3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S  
Löwenberg (9)

3145/13 Erlenbruch N-Rand Dretzsee (12)

3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

*Roegneria canina*

3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg;  
Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

*Rosa caesia* \*

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz,  
südl. Waldrand bzw. Straße (2) (neu für  
das agg.)

*Rosa corymbifera*

3244/11 Grünland an der Straße ca. 0,5 km S  
Sommerfeld (17)

*Rosa pseudoscabriuscula* \*

3244/43 Weinberg W Vehlefan (18) (det. SEITZ)  
(neu für *R. tomentosa* agg.)

*Rosa sherardii*

3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwen-  
berg (9)

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf.  
Grüneberg/Kreuzberg (13)

*Rosa villosa* \*

3045/31 Gemarkung zw. Gutengermendorf und  
Häsen (5)

*Rumex conglomeratus*

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand  
Kreuzberg (12)

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
dorf (15)

3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz  
(16)

*Rumex crispus* x *obtusifolius* \*

3244/41 Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und  
Bahnhof (18)

*Rumex sanguineus*

**3044/43** N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

**3045/43** Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

**3145/21** Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

*Sagittaria sagittifolia*

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

3244/12 Ruppiner Kanal an der Brücke NO Kremmen (17)

*Salix alba*

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Salix alba* x *fragilis* \*

3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)

3143/13 SO-Ende Ruppiner See (Ortsrand Wustrau) (7)

3144/24 Grundmühle, S Löwenberg (9)

3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

3244/43 Tongruben bzw. Weinberg W Vehlefanz (18)

Neunachweise beziehen sich auf *S. fragilis* agg., vgl. BENKERT et al. (1996).

*Salix aurita*

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

*Salix aurita* x *cinerea* \*

3044/43 N-Teil Harenzacken ca. 1,2 km SSW Großmutz (4)

3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

*Salix caprea* x *cinerea* \*

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees, angrenzende Bruchwälder (8)

*Salix fragilis* x *pentandra* \*

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

*Salix pentandra*

3143/13 SO-Ende Ruppiner See (Ortsrand Wustrau) (7)

3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

3244/43 Tongruben W Vehlefanz (18)

3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Salix purpurea*

3144/24 N-Teil Kiesgrube 2,5 km W Teschendorf, S Löwenberg (9)

3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide (15)

*Salvia nemorosa*

**3044/21** W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

**3145/13** S-Ufer Dretzsee ca. 1 km O Teschendorf (13)

*Sanguisorba minor* subsp. *balearica* \*

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13) (aus Ansaat)

*Sanicula europaea*

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand, 1 kleiner Fleck (14)

*Saxifraga granulata*

3044/13 S-Ufer Wutzsee, zw. Badestelle u. O-Ende, N Strubensee (1)

*Scleranthus perennis*

3144/34 Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld (Kirche) (10)

3245/21 Brachfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Scleranthus polycarpus*

**3044/21** Waldrand und Feldflur 0,5 km NO Meseberg (2)

**3244/44** Bärenklau, Sportplatz (18)

*Sedum rupestre*

3044/34 N an der Bahn N Grieben (3)

3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6) (synanthrop)

**3145/14** Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

*Senecio paludosus*

3143/32 W-Ufer des Bützsees ca. 2 km S Altfriesack (8)

*Sium latifolium*

3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer Beetzer See (10)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Erlenbruch  
N der Brieze (20)

*Sonchus palustris*

3143/32 S-Rand Altfriesack, Verbindungskanal  
zum Bützsee (8)

3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer  
Beetzer See (10)

3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge, S angren-  
zendes Grünland, S Sommerfeld (17)

3244/43 Tongruben W Vehlefanz (18)

*Sparganium emersum*

3145/33 Teschendorfer Graben am Waldrand ca.  
1,5 km W Nassenheide (15)

*Sparganium erectum* subsp. *erectum* \*

3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer  
Beetzer See (10)

*Stachys sylvatica*

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

3045/43 O-Rand Weißer See N Liebenberg (6)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S  
Löwenberg (9)

3145/14 O-Ufer Dretzsee S Kreuzberg (13)

3145/21 Liebenberg, am Schloss; Niederung ca.  
1,1 km SO Liebenberg, an der Straße  
(14)

3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassen-  
heide (15)

*Stellaria alsine*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S  
Löwenberg (9)

3145/13 Wiese NO-Rand Dretzsee, SW-Rand  
Kreuzberg (12)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende  
vom Lehnitzsee (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Erlenbruch  
N der Brieze (20)

*Stellaria holostea*

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz,  
südl. Waldrand bzw. Straße (2)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand  
(6)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand  
Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Lie-  
benberg (14)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende  
vom Lehnitzsee (19)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Erlenbruch  
S der Brieze (20)

*Stellaria nemorum*

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand  
(6)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand (14)

3245/23 Stintgraben am Forsthaus am N-Ende  
vom Lehnitzsee (19)

*Stellaria palustris*

3044/41 Adderlaake S Großmutz (4)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/44 Havelaue 0,3 km ONO Malz (16)

3245/44 Briesetal O Kolonie Brieze, Feuchtwie-  
sen N der Brieze (20)

*Stratiotes aloides*

3143/32 S-Rand Altfriesack, Ufer des Bützsees  
(8)

3145/21 Liebenberg, Teich am Schloss (14)

3145/34 Sandgrube Waldsiedlung Nassenheide  
(15)

3244/11~S S-Ufer Kremmener See 1 km N  
Kremmen (17)

*Thymus pulegioides*

3145/44 Brache N-Rand von Malz (16)

*Thymus serpyllum*

3144/34 Trockenrasen ca. 2 km NO Sommerfeld  
(Kirche) (10)

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf.  
Grüneberg/Kreuzberg (13)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
dorf (15)

*Trifolium medium*

3244/14 ehemaliges Bahngelände Bhf. SO Krem-  
men (17)

3244/43 Weinberg W Vehlefanz (18)

*Trisetum flavescens*

3145/21 Liebenberg, am Schloss (14)

*Ulmus glabra*

3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)

3143/12 Radensleben, Straßenrand/Friedhof (7)

3143/13 Acker 0,2 km NW Wustrau (7)

3144/24 Wald zw. Grundmühle u. Lindesee, S  
Löwenberg (9)

3144/33 O-Rand Beetz, Siedlung/Wald/Ufer  
Beetzer See (10)

3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; Feldflur entlang der Straße SO Liebenberg (14)

**3245/21** Bruchfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Ulmus glabra x minor* \*

3245/44 Briesetal, Kolonie Briese am an der Straße (20)

*Ulmus laevis*

3044/21 W-Ende Huwenowsee, Meseberg (2)

3044/32 Ortslage Glambeck (3)

3044/43 Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)

3045/43 Liebenberg, N-Teil, Siedlung (6)

**3144/34** Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3145/21 Liebenberg, Wald am O-Rand; N-Rand Liebenberger Bruch, ca. 1,5 km SO Liebenberg (14)

3145/33 Bruchwaldsenke ca. 1,3 km SW Nassenheide (15)

3244/44 Bärenklau, Sportplatz (18)

3245/21 Bruchfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Ulmus minor*

3143/13 Acker 0,2 km NW Wustrau (7)

3145/13 Straßenrand ca. 1,5 km W Kreuzberg (12)

3245/21 Bruchfläche NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Vaccinium vitis-idaea*

**3145/34** Bhf. Nassenheide und S davon gelegener Bahndamm (15)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Erlenbruchrand N der Briese (20)

*Valeriana dioica*

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz, Erlenbruch (3)

3245/44 Briesetal O Kolonie Briese, Feuchtwiesen N der Briese (20)

*Valeriana officinalis* s.str.

3145/13 S-Ufer Dretzsee ca. 1 km O Teschendorf (13)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3244/12 Düne Horstberge, O-Ende, S Sommerfeld (17)

3244/41 Schwante, Ortslage zw. Kirchhof und Bahnhof (18)

*Valeriana sambucifolia* \*

3144/22 SO-Uferbereich Lindesee, SW Löwenberg (9)

*Veronica anagallis-aquatica* \*

3145/43 Fließgraben am Weg ca. 0,8 km W Malz (16) (neu für agg.)

3244/11 Mitte u. W-Ende Horstberge bzw. S angrenzendes Grünland, S Sommerfeld (17)

*Veronica beccabunga*

3044/23 Zwischen Meseberg und Großmutz, südl. Waldrand bzw. Straße (2)

3044/31 SO-Ende Vielitzsee O Vielitz (3)

3045/43 Liebenberg, Waldgebiet am NO-Rand (6)

3144/34 Mittelberg ca. 2 km O Sommerfeld (10)

3144/42 Neuendorf, S-Ufer Großer Plötzsee (11)

3145/14 Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg, an der Straße (14)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

3245/21 Havelaltarm NW Bhf. Sachsenhausen (19)

*Veronica catenata*

**3145/31** Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

*Veronica dillenii*

**3145/14** Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

**3145/44** Brache N-Rand von Malz (16)

*Veronica polita*

**3145/21** Liebenberg, am Schloss (14)

*Veronica scutellata*

3044/43 Bruchwaldsenke Harenzacken ca. 2 km SSW Großmutz (4)

3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschendorf (15)

*Veronica teucrium*

3244/43 Weinberg W Vehlefan (18)

*Vicia cassubica*

3045/43 Rollberg am S-Rand von Bergsdorf (6)

*Viscum album*

3045/31 Gutengermendorf, Ortslage (5)

3045/43 Liebenberg, Ruderalfläche N-Rand (6)

**3143/32** Altfriesack, Ortslage (8)

**3145/14** Entlang der Bahntrasse ca. 1 km S Bhf. Grüneberg/Kreuzberg (13)

- 3145/21 Niederung ca. 1,1 km SO Liebenberg,  
an der Straße (14) (auf *Salix x rubens*)
- 3145/31 Gemarkung am S-Rand von Teschen-  
dorf (15)

*Viscum laxum*

- 3044/24 An der Straße ca. 1,5 km SW Buberow  
(2)

## Literatur

- BENKERT, D., FUKAREK, F. & H. KORSCH (Hrsg.) 1996: Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Ostdeutschlands. – Jena. 615 S.
- SEITZ, B., RISTOW, M., KLEMM, G., RÄTZEL, S., SCHULZE G. & M. HOFFMANN 2004: Zur Verbreitung der Wildrosen und verwilderten Kulturrosen in Berlin und Brandenburg. – Verh. Bot. Ver. Berlin Brandenburg 137: 137-267.

### *Anschriften der Verfasser:*

Michael Ristow  
AG Vegetationsökologie & Naturschutz  
Institut für Biochemie & Biologie  
Universität Potsdam  
Maulbeerallee 2  
D-14469 Potsdam  
ristow@rz.uni-potsdam.de

Dr. Frank Zimmermann  
Landesumweltamt Brandenburg, Ö2  
Seeburger Chaussee 2  
D-14476 Potsdam, OT Groß Glienicke  
frank.zimmermann@lua.brandenburg.de

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen des Botanischen Vereins Berlin Brandenburg](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [140](#)

Autor(en)/Author(s): Ristow Michael, Zimmermann Frank

Artikel/Article: [Bericht über die 37. Brandenburgische Botanikertagung vom 23. bis 26. Juni 2006 in Neuhardenberg bei Oranienburg 119-140](#)